

Drucksache Nr.: 410/2019

Dezernat I

Federführend: Eigenbetrieb
Stadtentsorgung

Anlagen:

Az.: 83; kl-ct

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Werkausschuss für den Eigenbetrieb Stadtentsorgung	02.12.2019	Ö	zur Beschlussfassung

**Beseitigung der Haufwerke auf den Deponien Haidmühle und Maifischgraben in
Neustadt an der Weinstraße; Transport und Entsorgung von HW5 und HW6**

Antrag:

Der Werkausschuss ermächtigt die Verwaltung, einen Vertrag über die Beseitigung der Haufwerke HW5 und HW6 mit der

Firma Scherer und Kohl GmbH
Rheinhorststraße 36
67071 Ludwigshafen

zum Angebotspreis von 401.001,44 Euro (einschl. Umsatzsteuer) zu schließen.

Begründung:

Im Zuge der Sanierung der alten Deponie Haidmühle wurden rechtswidrig neuere Abfälle (nach Stilllegung der Deponie) eingebaut.

Ein Teil dieser Abfälle wurde im August/September 2018 unter Federführung und Aufsicht der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD) ausgebaut. Es handelt sich um die sog. Haufwerke 5 und 6, welche westlich des sog. Biobeetes mit diesen Abfällen gebildet wurden.

Das Abfallkonglomerat aus verschiedensten Stoffen (vgl. angehängtes Bild), welches auch gefährliche Abfälle enthält, wurde nach dem Abfallrecht in Summe als gefährlicher Abfall eingestuft.

Die Firmen Gerst Massibau GmbH und Gerst Recycling GmbH wurden aufgefordert, diese Haufwerke zu beseitigen bzw. eine verbindliche Erklärung hierzu abzugeben. Die SGD wollte nicht länger zuwarten und hat durch Anordnung vom 04.07.2019 verfügt, dass die sog. Haufwerke 5 und 6 „... umgehend ordnungsgemäß und unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zum Arbeitsschutz zu beseitigen sind.“

Die Firmen Gerst sollten sich bis zum 31.08.2019 verbindlich zur Beseitigung der Haufwerke

äußern. Eine verbindliche Zusage liegt bisher nicht vor.

Die Leistung wurde ab dem 28.10.2019 unbeschränkt nach VOB ausgeschrieben.
Insgesamt wurden 8 Leistungsverzeichnisse verschickt.
Zum Eröffnungstermin am Dienstag, 12.11.2019 lag ein Angebot vor.

Die Kostenschätzung des betreuenden Ingenieurbüros Roth und Partner betrug
464.016,70 Euro.

Wertung der Angebote:

Lfd. Nr.	Name und Wohnort des Bieters	Angebotssumme lt. Ausschreibung in EUR
1.	Scherer und Kohl GmbH, Rheinhorststraße 36, 67071 Ludwigshafen	401.001,44
2.	Kostenschätzung	464.016,70

Die Kosten werden im Wesentlichen durch die Entsorgungskosten geprägt. (326.000,00 € netto)
275,00 Euro pro Tonne Abfall (Kostenschätzung 290,00 Euro) ist ein marktüblicher Preis für das zu entsorgende Produkt.

Die Mittel sind im Wirtschaftsplan verfügbar.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 wurde eine Rückstellung im Zusammenhang mit der Deponie Haidmühle in Höhe von 3.000.000 Euro gebildet. Insoweit sind diese Aufwendungen nicht mehr erfolgswirksam.

Die Überprüfung durch das RPA steht noch aus.

Es wird empfohlen, den Auftrag an die vom ESN vorgeschlagene Bieterin, die Firma Scherer und Kohl GmbH, Rheinhorststraße 36, 67071 Ludwigshafen zum Preis von **401.001,44 Euro** zu vergeben.

Hw 5

Hw 6

39

95



H
W
6

H
W
5

Neustadt an der Weinstraße, 15.11.2019

Oberbürgermeister